

# Ojfn wogn ligt a kelbl

Jiddisches Volkslied

$\text{♩} = 120$

Oj - fn wo - gn ligt a kel - bl, ligt ge - bun - dn mit a schtrick.  
Weint dos kel - bl, sogt der poj - er: Wer-sche hejst dich sajn a kalb?  
Bid - ne kelb-lech derf men bin - dn un menschlept sez un men schecht.

Oj - fn hi - ml flit a fej - gl, flit un drejtsich hin un zu - rik.  
Wols - tu bes - ser sajn a fej - gl, wols - tu bes - ser sajn a schwalb?  
O - ber wers hot fli - gl, flit a - rojf zu - un is kej - nems nischt kejn knecht.

Lacht der wint im korn, lacht un lacht un lacht, lacht er ob a

tog, a gan - zn mit a hal - be nacht. Hej! Da-na da-na da-na da-na,

da-na da-na da - na da, da-na da-na da - na da.

1. Auf dem Wagen liegt ein Kälbchen,  
liegt gebunden mit einem Strick  
Am Himmel fliegt ein Vogel,  
fliegt und dreht sich hin und zurück.

R. Lacht der Wind im Korn,  
lacht und lacht und lacht,  
lacht den ganzen Tag  
und eine halbe Nacht.